

# Aerobic-Gruppe „High Energy“

Freitag, 20-22.00 Uhr • Enzthal-Halle



1988 konnten wir durch eine weitere Hallenstunde das Mädchenturnen ab 14 Jahren erweitern. Die Gruppe wurde anfangs von Thea Mauch und Birgit Wahl (heute Tischhauser) geleitet, die zu jeder Faschingsveranstaltung des TVM Tanzauftritte einstudierten. Kurz darauf übergaben die beiden diese Stunde an Karin Geißel (heute Lutz) und Ursula Dürr (heute Klein). Aus der Mädchenturngruppe wurde eine Jazztanzgruppe, die über viele Jahre durch Auftritte bei Landesturnfesten und Deutschen Turnfesten erfolgreich war. Das erste gemeinsame Deutsche Turnfest besuchte man 1990 in Dortmund/Bochum. Danach folgten viele Turnfeste und Landesgymnaestradas, bei denen man nicht nur an Schauführungen mitmachte sondern der „Besondere Wettkamp“

(Paddeln, Schwimmen und Laufen) gehörte immer dazu und verstärkte die Gruppengemeinschaft.

Aufgrund der Übungsleiterausbildung von Ursula Klein 1992 im Bereich „Gymnastik und Tanz“, ging die Gruppe vom Jazztanz langsam in Richtung Aerobic.

1995 startete die Gruppe im Wettkampfsport Aerobic und erreichte 1996 den großen Titel Württembergischer Meister im Dreier-Team-Aerobic (Martina Schlenker, Petra Bergmann und Ursula Klein). In den Jahren danach erweiterte man die Wettkampfgruppen und startete 1999 beim Aerobic-medico-Cup in Stuttgart im 3er- und 9er-Team



# Aerobic-Gruppe „High Energy“



(siehe Bild). Leider wurden die Anforderungen in der Wettkampfaerobic immer größer und die nötigen Trainingsbedingungen hierfür waren nicht mehr vorhanden. Man studierte dennoch jährlich Choreografien ein, um den Spaß und die Gemeinschaft auf Turnfesten zu präsentieren. 2005 besuchte die Aerobicgruppe als Abschluss Ihrer Turnfest-Ära das Deutsche Turnfest in Berlin.

Der Spaß und die Gemeinschaft der Gruppe wurde in den letzten Jahren durch Auftritte in Bassano 2008 und bei den vergangenen TVM-Sportgalas 2005, 2007 und 2010 gestärkt. Das Wichtigste ist bis heute nicht verloren gegangen: Der Sport verbindet viele Freundschaften!





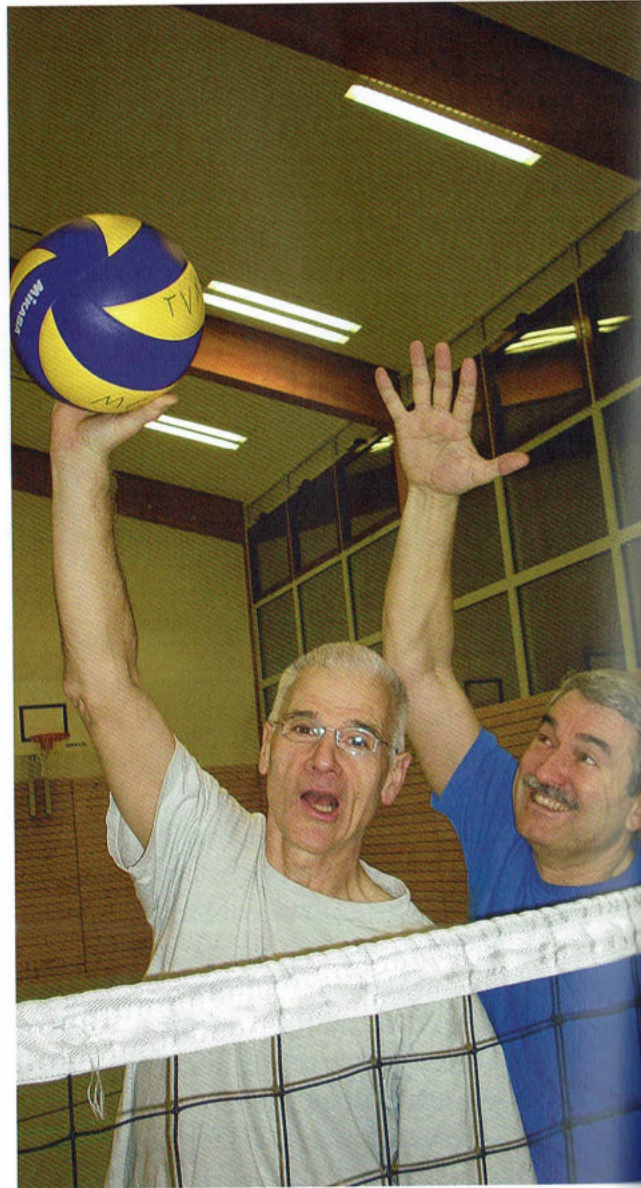
# Männer-Gymnastik-Spiele

Donnerstag, 20-22.00 Uhr • U.v.D.-Halle



Wir sind eine Gruppe von 35 Männern ab 40 Jahren. Der feste Kern von ca. 15 Männern trifft sich einmal wöchentlich, um in lockerer Runde zu sporteln – die Freude am Sport steht dabei im Vordergrund. Nach einer Runde Gymnastik zum Aufwärmen, wird anschließend Basketball und Volleyball gespielt. Die Teilnahme am Volleyballturnier des TVM ist ein fester Termin in unserem Kalender. Wer will, kann sich bei uns auch auf das Sportzeichen vorbereiten und mit Gleichgesinnten dafür trainieren.

Neben den Trainingsabenden soll natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Wanderungen, Radtouren und Tagesausflüge stehen bei uns ebenso auf dem Programm wie unser alljährliches Grillfest.





# Frauengymnastik I

Montag, 18-19.00 Uhr • Mörrike-Halle



Gegründet wurde die Frauenabteilung Gymnastik bereits anno 1945. Frau der ersten Stunde war Elsa Hartmann. Heute besteht die Abteilung aus durchschnittlich 25 sportbegeisterten Frauen, die sich jeden Montag in der Mörrike-Turnhalle zur Gymnastikstunde treffen. Das Alter der Teilnehmerinnen steht bei uns nicht zur Frage. Jede ist recht herzlich willkommen und darf in unsere Turnstunde reinschnuppern.

Seit dem Jahr 1980 ist unsere Leiterin Anneliese Bergmann. Als Vertreterinnen fungieren Edda Geissel, Marlene Bawel und Elsbeth Streckel. Die Übungsstunde beinhaltet ein abwechslungsreiches Programm. Zu Beginn gibt es ein Aufwärmtraining, bevor wir uns dann der Rückengymnastik widmen,

Gymnastik mit und ohne Handgeräten, Übungen aus dem Pilates, Kräftigungs- und Dehnübungen oder auch Tänzchen und Spielen – alles mit der passenden, flotten Musik. Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz. Über das Jahr gibt es mehrere Wanderungen mit Einkehrschwung und einen Ausflug (z.B. Heidelberg mit Stadtführung und Schlossbesichtigung usw.). Auch Theaterbesuche stehen immer mal wieder auf dem Programm. Im Herbst gibt es das traditionelle Zwiebelkuchenessen und als Jahresabschluss eine Weihnachtsfeier.

Über neue Mitturnerinnen würden wir uns sehr freuen. Lust zum Sport bei uns? Einfach vorbeikommen und mitmachen!





# Frauengymnastik II

Montag, 19-20.00 Uhr • Mörike-Halle



Mit einem vielseitigen Gymnastikprogramm starten wir in die neue Woche. Beweglichkeit, Dehnung und Kräftigung der Muskulatur und Gelenke werden gefördert. Der Spaß und das Gefühl, etwas für sich getan zu haben, stehen im Vordergrund.

In der Historie unserer Gruppe finden wir die erste Gründung einer Damenriege am 15.09.1906, an die sich 1921 die Gründung einer eigenen Damenabteilung anschließt. 1945 nach dem Krieg fing Elsa Hartmann als Abteilungsleiterin und Übungsleiterin mit 5 Teilnehmerinnen wieder mit dem Fraueturnen an. Zunächst fanden die Übungsstunden im Uhlandbau statt, bis die Käppele-Sporthalle wieder hergestellt war. 1966 wurde in die neue

Mörike-Sporthalle umgezogen. Es fanden sich immer mehr sportbegeisterte Frauen, letztendlich wurden in 3 Gruppen ca. 120 Teilnehmerinnen gezählt, die von Elsa Hartmann, Erne Schneider und Sigrid Baensch angeleitet wurden.

1975 bis 1979 betreute Sigrid Baensch mit Elsa Hartmann unsere Frauengruppe. Danach übernahm sie diese Gruppe und 1992 zusätzlich die Turnerinnen von Erne Schneider, die bei einem Wettkampf lebensgefährlich erkrankte und sich davon auch nicht mehr erholte. 2002 wurden beide Gruppen zusammengelegt, um Platz für das neue Sportangebot unseres Vereins „Fit und Gesund“ zu machen. 2009 verließ uns Sigrid Baensch. Sie



# Frauengymnastik II



war nicht nur Betreuerin und Ü-Leiterin, sondern auch von 1979 bis 2002 Abteilungsleiterin des Frauenturnens. 2007 legte sie noch den Grundstein für unsere Seniorengruppe. 2010 haben wir Linde Schulzek altershalber als Betreuerin unserer Gruppe verabschiedet und in Gerti Kiesling eine versierte Übungsleiterin für Gesundheitssport, auch für den Reha-Bereich, dazugewonnen.

Wie Du siehst läuft es bei uns rund, schau doch mal vorbei!!!





# Jugendabteilung



Die Jugendabteilung des Turnvereins besteht aus vielen ehrenamtlichen Helfern aller Abteilungen, die neben dem normalen Trainingsangebot zusätzlich verschiedene Ausflüge, das Zeltlager und die Jahresabschlussfeier organisieren.

Mittelpunkt der Aktivitäten ist das traditionelle Zeltlager auf der Wasserhalde in Dürrmenz zu Beginn der Sommerferien. Vier Tage lang sind rund 35 Kinder und Jugendliche voller Begeisterung in Aktion. Das Zeltlager verheißt viel Spiel und Spaß. Eine Abkühlung im Swimming-Pool, eine Nachtwanderung mit Gruselgeschichten, gemütliches Zusammensitzen am Lagerfeuer mit Gitarrenmusik oder der beliebte Kanuausflug vom Wertle



nach Mühlhausen sind feste Bestandteile. Die angrenzende Reitanlage bietet eine tolle Möglichkeit, einen Nachmittag hoch zu Ross zu verbringen. Kreative Workshops wie Stelzenbau, Gipsmasken, Kerzen ziehen, Batiken und Vieles mehr lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Nebenbei werden fleißig Kostüme gebastelt und das Programm für den bunten Abend einstudiert, der den letzten Abend zu einer besonderen Erinnerung werden lässt. Das Leben in der „Wildnis“ ist für die Teilnehmer und Betreuer jedes Jahr wieder ein Highlight.

Darüber hinaus werden weitere Ausflüge wie Wanderungen mit anschließendem Grillfest, Radtouren oder Besuche in Freizeitbädern wie Aqua Toll



# Jugendabteilung



oder Fildorado organisiert. Dazu sind alle Kinder und Jugendlichen aus allen Abteilungen herzlich eingeladen.

Am Jahresende präsentieren sich dann alle Abteilungen an der Weihnachtsfeier und zeigen ihr einstudiertes Programm, welches immer unter einem bestimmten Motto in eine tolle Show eingebunden wird.

Die Jugendabteilung freut sich immer über Unterstützung und dankt allen fleißigen Helfern für ihre tatkräftige Mithilfe, die dieses Angebot erst ermöglicht. Bei Interesse meldet euch per E-Mail unter [tvm-jugend@online.de](mailto:tvm-jugend@online.de).





# Städtepartnerschaft

Im Jahre 1978 wurde der Partnerschaftsvertrag zwischen Bassano del Grappa und Mühlacker unterschrieben, um das vereinte Europa zu stärken. Am Anfang waren es Familienfreundschaften und durch die Stadt Mühlacker, die immer mehr die Vereine zu Fahrten nach Bassano einlud, verbreitete sich die Städtepartnerschaft auch in der Mühlacker Bevölkerung. Durch verschiedene Sportveranstaltungen in Bassano oder auch in Mühlacker baute der Turnverein verschiedene Kontakte auf, die anfangs durch Kurt Geissel als Partnerschaftsbeauftragter des TVM gepflegt wurden.

Im Jahre 1988 umrahmten verschiedene Vereinsgruppen von der Leichtathletik bis zum Turnen das 10-jährige Jubiläum in Mühlacker. Danach folgten noch viele Sportereignisse von verschiedenen Vereinsgruppen im Städteaustausch, wobei es immer schwerer war, die Kontakte nach Bassano zu finden, da es dort nicht diese Vereinsstruktur gibt.

Bei der 25-jährigen Partnerschaftsfeier 2003 in Mühlacker nahm man wieder Kontakte nach Bassano auf. Die Rhythmischen Sportgymnastinnen des TVM reisten im Herbst 2003 im Rahmen des jährlichen Herbstmarktes "fiera franca" zu einem gemeinsamen Training nach Bassano mit. Danach folgte im Jahre 2008 zur 30-jährigen Partnerschaftsfeier in Bassano der Auftritt im Castello von der Aerobic-Gruppe „High Energy“. Vielleicht gibt es in den nächsten Jahren weitere Möglichkeiten,

wieder das vereinte Europa durch den Sport in dieser Städtepartnerschaft zu stärken. Bassano ist immer eine Reise wert!





# Städtepartnerschaft





# Straßenfest

38 Straßenfeste fanden in den letzten Jahren in Mühlacker statt, und der Turnverein Mühlacker hat bis auf eine Ausnahme an allen teilgenommen. Mehrere Standorte nannte der TV sein eigen, vom Enzvorland, über das Wertle und nach einem einjährigen, sehr regnerischen, aus fliegenden Bauten bestehenden Zwischenspiel in der Waldenser Straße, ist man nun seit 2002 im Pavillon der Musikschule Gutmann angekommen. Diese Zusammenarbeit erweist sich bis heute als ein wahrer Glücksfall.

Der Turnverein Mühlacker und das Straßenfest hatten auch stets ihre Höhen und Tiefen. Ehrenamtliche Helfer fehlen nicht erst seit heute. Anfang der 90er Jahre stellt man sich in einer Sitzung im April 1992

die Frage: Wollen wir weiter am Straßenfest teilnehmen? Die Antwort war: „Straßenfest ja, aber wie?“ Das Ergebnis war die Gründung des Festausschusses mit Mitgliedern aus allen Abteilungen unter der Leitung von Robin Lutz. Bis heute ist dieses Gremium für die Durchführung dieser Veranstaltung verantwortlich. Immer wieder wurden in den Jahren Essens- und Getränkeangebote verändert, neue Dekorationsideen ausprobiert, Vieles war einem Wandel unterzogen. Auch heute ist es immer wieder eine Herausforderung, Helfer aus allen Abteilungen unter einen Hut zu bringen. Dennoch ist es gelungen ein Angebot von Live-Musik, über Frühlingshoppen bis hin zur gemütlichen Kaffeestunde in schöner Umgebung zu schaffen.





# Fasching

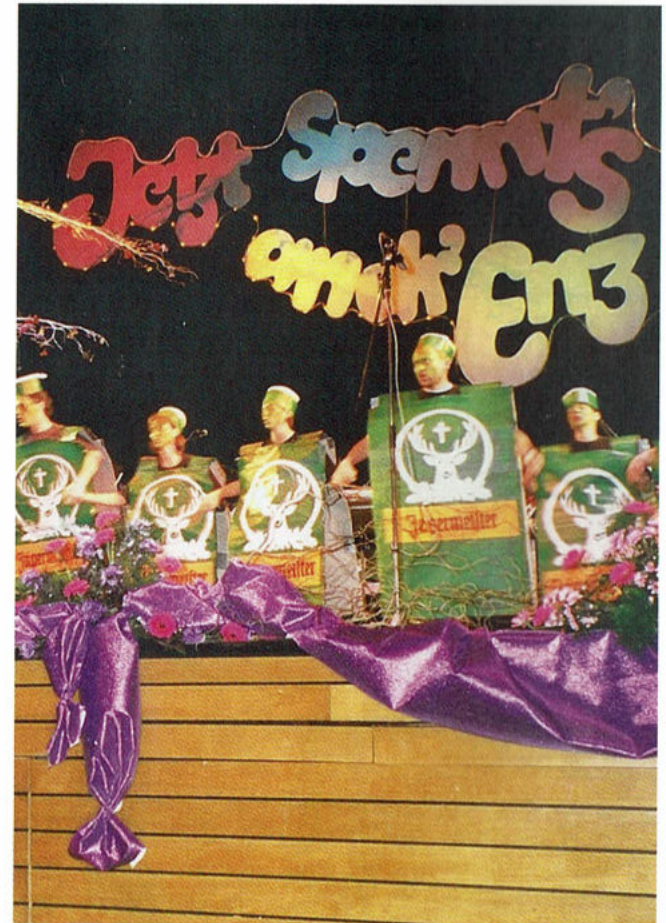
„Jetzt spennt's an dr Enz“ – mit diesem Motto startete der Turnverein Mühlacker gemeinsam mit dem Liederkranz im Jahre 1983 ins Faschingstreiben im Mühlehof. Diese Gemeinschaftsproduktion zweier Vereine aus Sport und Musik war über Jahre hinweg sehr erfolgreich. Die Akteure der verschiedenen Faschingsprogramme veranlassten das Publikum zu Beifallsstürmen und zum immer wiederkehrenden Schlachtruf „Lole! Hanno!“

Musikalische Beiträge des Liederkranzes, die Einlagen der „Straßenfeger“, Darbietungen der „Disharmonia“, Büttensreden von Harald Schick und später auch Gisela Ezel, die Weinheimer Blütensänger, tänzerische Einlagen der Frauen des TVM, „Street Dance“ und „Aerobic Sisters“ der Jazztanzgruppe, legendäre Showeinlagen der TVM-Turnabteilung, z. B. „Im Auftrag des Herrn“, „Mühlacker Dreamboys“ oder „Synchronschwimmen“, ebenso wie die „10 kleinen Jägermeister“ oder der Auftritt von „Rassa Brasil“ waren nur einige Höhepunkte dieser Abende. Nach der Faschingsveranstaltung 1996 stieg zuerst die Disharmonia und gemeinsam mit ihr Harald Schick aus, zwei Jahre später folgte der Liederkranz.

Das immer wiederkehrende Problem fehlender Helfer beschäftigte beide Vereine.

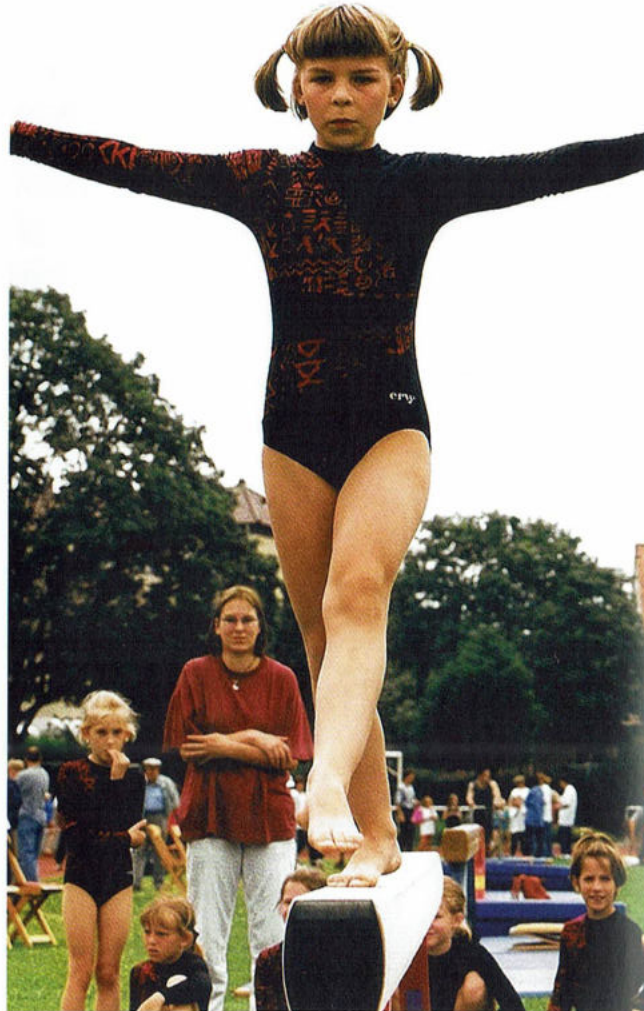
Der Festausschuss des TV Mühlacker wollte allerdings noch nicht aufgeben und stürzte sich mit Ideen

und Engagement in die Vorbereitungen für den Fasching 1999 und 2000. Eine gewisse Faschingsmüdigkeit und somit sinkende Zuschauerzahlen läuteten das Ende einer Veranstaltung ein, die bis zum Schluss mit einem Programm aufwarten konnte, das seinesgleichen in Mühlacker suchte.





# Gaukinderturnfest





# Gaukinderturnfest



40 Grad Celsius – viele Kinder, Jugendliche, Betreuer und Zuschauer – sportliche Betätigungen rund ums Stadion und den Hallen – das ist Gaukinderturnfest.

Nach über 25 Jahren führte der Turnverein Mühlacker im Jahr 1994 wieder ein Turnfest im Käppele – Stadion durch. 1300 Kinder strahlten an diesem Tag mit dem Wetter um die Wette, ebenso wie die Organisatoren und alle Helfer. Ein Gaukinderturnfest auszurichten ist ein Erlebnis für sich. Der ausrichtende Verein ist Ausrichter und Teilnehmer zugleich, und nur wenn Helfer aus allen Abteilungen, sowie eine große Anzahl an Eltern zusammenarbeiten, ist es überhaupt möglich, diese Großveranstaltung durchzuführen. Dem ersten Fest sollten

in den folgenden Jahren noch drei weitere folgen: 1999, 2003 und 2009. Zu den Spitzenzeiten des Turnfestes 2003 haben sich über 2000 Kinder auf dem Rasen im Käppele-Stadion getummelt. Die ganze Bandbreite des Turnens ist zu sehen, von den Mannschaftswettkämpfen der „Kleinsten“ bis hin zu den Wahlwettkämpfen der „Großen“. Turnen, Leichtathletik, Gymnastik, eine bunte Vielfalt an Wettkämpfen wird an den inzwischen zwei Tagen geboten. 2009 geht als „Regenturnfest“ in die Chronik ein und forderte allen Beteiligten und dem Organisationsteam großes Verständnis und Flexibilität ab. Spiel, Sport, Spaß zeichnen das Gaukinderturnfest aus und deshalb soll es auch im Jahr 2014 wieder lauten: „Gaukinderturnfest in Mühlacker“!

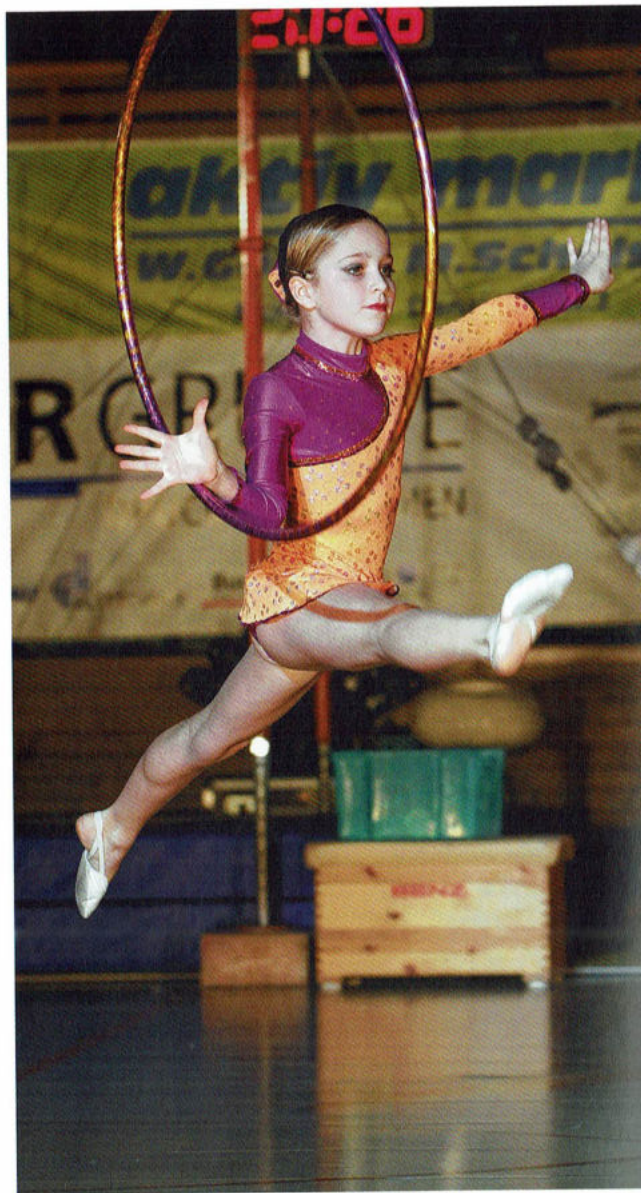


# Sportgala

2010 fand die dritte Sportgala in der ausverkauften Enztalsporthalle statt. Wie auch 2005 und 2007 zeigten Spitzensportler und eigene Vereinsgruppen ein abwechslungsreiches Programm aus Turnen, Akrobatik und Show.

Die Idee, eine Sportgala in Mühlacker zu veranstalten, war durch die vielen Turnfestbesuche über viele Jahre da, aber die Hauptinitiatorinnen Karin Lutz und Ursula Klein suchten noch den Kontakt zum Spitzensport. Hier konnte Rainer Moser durch seine Turnerfahrung in der Bundesliga im Jahre 2005 den Kontakt zu Rene Lachmund aufnehmen. Nach einigen Besprechungen mit Rene Lachmund (Moderator der Sportgala) und auch internen Vereinsitzungen, startete man im Dezember 2005 mit der ersten Sportgala. Der Kartenverkauf war sehr schleppend, aber durch die Unterstützung der Presse, vor allem des Mühlacker Tagblatts als Hauptsponsor, konnte man die Mühlacker Bevölkerung zu dieser einmaligen Veranstaltung gewinnen. Die bunte Mischung mit nationalen Spitzensportlern (Deutsche Meister, WM- und Olympia-Teilnehmer aus dem Turnen) und die eigenen Vereinsgruppen von den Kleinsten bis zum Leistungssport haben bis heute diese Sportgala zu einem Sport-Highlight in der Stadt Mühlacker gemacht.

**Die nächste Sportgala „The best of“ findet am 15. Dezember 2012 in der Enztalsporthalle statt.**



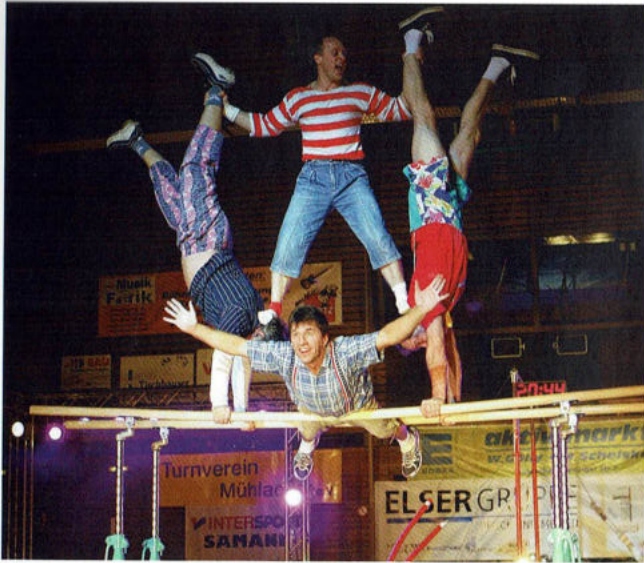


# Sportgala





# Sportgala



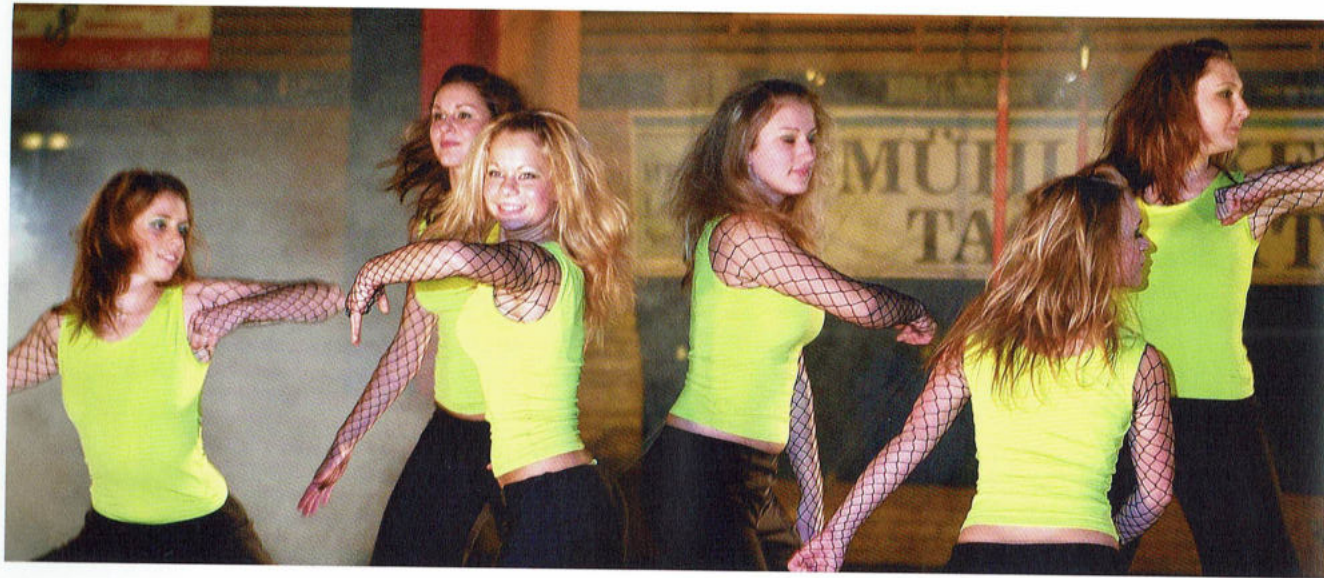
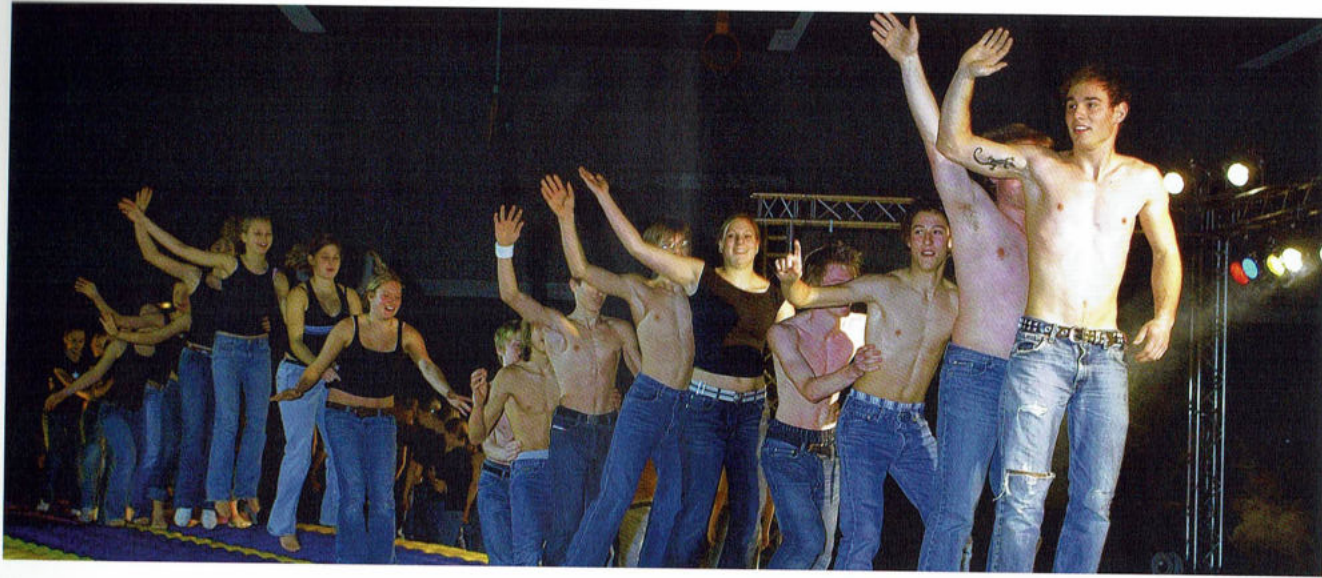


# Sportgala





# Sportgala





# Hauptsponsoren



AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.



# STADTWERKE MÜHLACKER





# Sponsoren



*Hausverwaltungen  
Bärbel Schäfer*





# Sponsoren



Alles super.

Karosseriebau  
Michael Griesinger



Wir bedanken uns herzlich  
für die Unterstützung.

Stand: 12.03.2012



# Impressum

**Herausgeber:** Turnverein Mühlacker e. V.

Postfach 1504

75405 Mühlacker

**Tel.:** 07041 / 862793

**Fax:** 07042 / 25786

**E-Mail:** tv-muehlacker@t-online.de

**Web:** www.tv-muehlacker.de

**Alle Rechte zur Vervielfältigung oder zum Nachdruck –  
auch auszugsweise – liegen ausschließlich beim Herausgeber**

**Redaktion:**

Ursula Klein

Karin Lutz

Kerstin Mendler

Manfred Michallik

Martin Schlecht

Sabine Stoll

Ralf Streckel

Ulrich Stüber

Harry Walbersdorf

Andrea Zimmermann

**Druck:** Karl Elser Druck GmbH 75417 Mühlacker

**Satz/Gestaltung:** Alisia-Sina Wagner

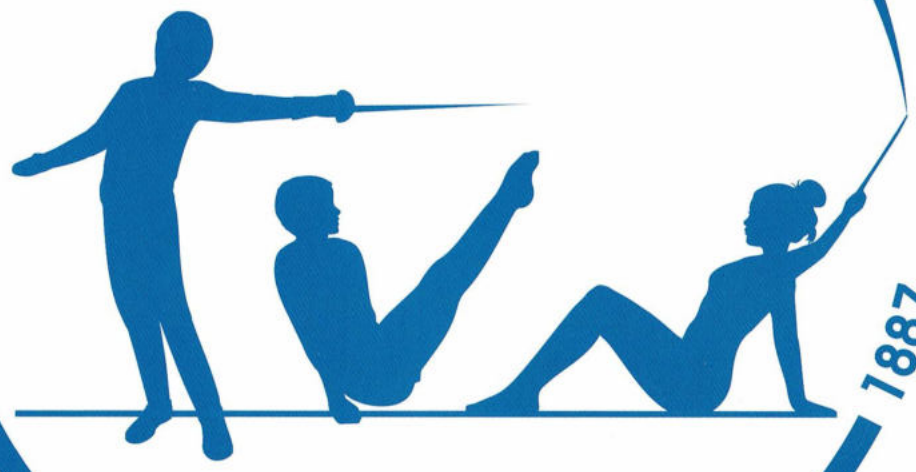
**Bilder:** Archiv TV Mühlacker, Fotos von den jeweiligen Abteilungen bzw. Gruppen

**Bildquelle:** Seite 86 rechtes Bild von Norbert Kollros

**Auflage:** 1.000



TV Mühlacker



1887